Niels Blatter stellt CBRNE vor

Autor(en): **Forster, Peter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **94 (2019)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-868500

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Niels Blatter stellt CBRNE vor

Minenwerfer ist Mörser, Scharfschütze Späher – aber was ist CBRNE? CBRNE heisst: Chemisch. Biologisch. Radiologisch. Nuklear. Explosiv. Am 18. Juni 2019 stellte eindringlich der zuständige Kommandant, Oberst i Gst Niels Blatter, vor der AOG Zürich den militärischen Part der Schweizer CBRNE-Abwehr vor. Überzeugend kam die Fürsorgepflicht zum Ausdruck, die Niels Blatter seinen rund 100 Festangestellten und 2312 Milizkadern und -Soldaten entgegenbringt.

Hptm Patric Crivelli, Präsident AOG.

Der Präsident der AOG, Hptm Patric Crivelli, freute sich, als Redner einmal einen Kameraden zu begrüssen, mit dem er Dienst geleistet hatte. Niels Blatter bedankte sich mit der Gratulation zum Grossaufmarsch im Zunftsaal zur Haue.

Unter den Zuhörern waren Divisionär Hans Gall, Oberst i Gst Rolf Lüthi, Präsident der Mathematisch-Militärischen Gesellschaft, und mehrere Zunftmeister.

Aktuelle Bedrohung

Zu Recht wertete Oberst i Gst Blatter die CBRNE-Bedrohung als aktuelle Gefahr:

- Der Chemieangriff auf den russischen Doppelagenten Skripal erforderte den Einsatz von 600 Soldaten (Monate).
- Der Kriegsverbrecher Asad setzt immer wieder Chemiewaffen ein.
- In Kuala Lumpur vergifteten zwei Agentinnen Kim Jong-nam, einen Halbbruder von Kim Jong-un. Auf dem Flugplatz drückten ihm die Frauen ein Tuch mit dem Nervengift VX ins Gesicht. Kim starb noch in der Ambulanz eines qualvollen Todes.
- Meldungen zu geplanten Anschlägen mit Rizin, Anthrax, Pockenviren oder Dirty Bombs häufen sich.

Harmonische Kooperation

In Spiez arbeiten das militärische Komp Zen ABC-KAMIR und das zivile Labor Spiez gut zusammen. Blatter legt Wert auf die Feststellung, dass die beiden Einheiten harmonieren. Er zitierte den Schlussbericht der internen Revision VBS: «Auf Stufe Bund verfügt das VBS über zwei Organisationseinheiten, die beim ABC-Schutz in der Schweiz eine Schlüsselrolle spielen und deren reibungslosem Zusammenspiel eine hohe Bedeutung zukommt.»

Gute Reputation

Ausser Zweifel steht die Reputation von Spiez. Dazu zitierte Blatter nochmals den Revisionsbericht: «Die Prüfung zeigte, dass unser Departement auf der zivilen wie auf den militärischen Seite über ausgewiesene und engagierte ABC-Fachexperten verfügt, denen ein angemessener und zukunftsgerichteter ABC-Schutz der Schweizer Bevölkerung am Herzen liegt.»

Blatter führt ein komplexes Komp Zen mit den drei Bereichen:

- Das Komp Zen ist die Fachstelle der Armee für alle ABC-Belange und verantwortlich für die Grundlagen zu Doktrin, Ausbildung und Material.
- Dem Komp Zen unterstehen das Kdo ABC Abwehrschule 77 und das Kdo KAMIR, das für die Kampfmittelbeseitigung national und im internationalen Umfeld verantwortlich.
- Das Komp Zen ist verantwortlich für die Umweltschutz-Asubildung in der Armee.

Doppelte Unterstellung

Oberst i Gst Blatter erläuterte Prioritäten und Kompetenzen zu Prävention, ABC-Schutz, ABC-Aufklärung, ABC-Nachweis, ABC-Dekontamination, Kampfmittelabwehr aller Truppen und Kampfmittelbeseitigung/Minenräumung (KAMIR).

Militärisch zeichnet Niels Blatter verantwortlich für die Grundlagen zur ABC-Abwehr aller Truppen.Er hat eine doppelte Unterstellung: «im Alltag» unter Br Stefan Christen, dem Kommandanten des LVb G/Rttg/ABC;im Einsatz direkt unter dem Chef Kdo Op, KKdt Aldo C. Schellenberg. Blatter führt die Ei Elemente:

Den Fachstab ABC; das Kdo KAMIR; das CBRN Einsatzdetachement, das sich im Aufbau befindet; die ABC Abw Ei Kp; das ABC Abw Bat 10; das ABC Abw Lab 1.

Schweizer auf der Weltkarte

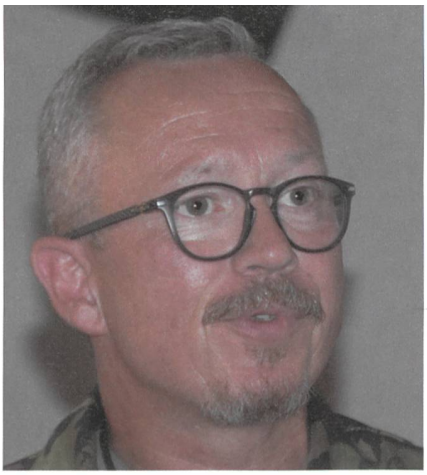
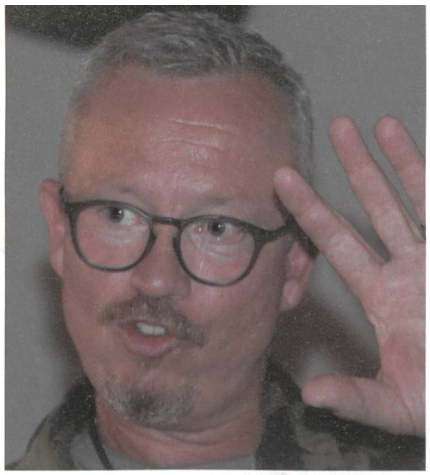
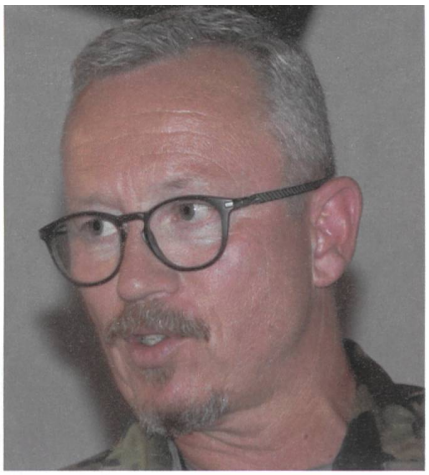
Zu KAMIR Schweiz zeigte Oberst i Gst Blatter eindrückliche Fundbilder. Zum Pflichtenheft zählt nicht nur die Räumung von Zielgebieten wie auf den Säntisalpen. Ins Pflichtenheft fallen auch der Einsatz der vier Fernlenkplattformen tEODor oder die Entschärfung von Paketbomben.

Instruktiv ist sodann die Weltkarte mit den Staaten, in denen das Kommando KAMIR schon gute Einsätze leitete:

- Europa: Albanien, Kosovo, Bosnien-Hercegowina, Kroatien,Moldawien.
- Afrika: Tschad, Moçambique, Mali, Eritrea, Somaliland, Südsudan, Demokratische Republik Kongo.
- Asien: Sri Lanka, Laos.
- Südamerika: Kolumbien.

Der Plus-40-Kilo-Mann

Gerade der internationale Einsatz verlangt hohe Kompetenz und starke Persönlichkeiten. Niels Blatter projizierte Bilder von Männern auf die Leinwand, die auf dem Balkan und in Afrika kompetent mit abso-

Oberst i Gst Niels Blatter, Berufsoffizier und Kommandant Komp Zen ABC-KAMIR: ein eindrücklicher, eindringlicher Redner.

luter Betonung der Sicherheit gute Dienste leisten. Unter die Haut ging das Bild vom Plus-40-Kilogramm-Mann, der vor einem kritischen Einsatz den schweren Schutzanzug trägt. Zu erkennen sind auch der Duro IIIP und der Eagle IV.

Spürbar erleichtert berichtete Niels Blatter von der Tatsache, dass bisher mit einer Ausnahme keine Schweizer zu schaden kamen.

ABC-Abwehr: Vier Systeme

Verlassen kann sich die ABC-Abwehr auch auf vier Systeme Radiometrie Luft, die in Super-Puma-Helikoptern verbaut werden können, vier Systeme Radiometrie Land auf Basis von gehärteten Mercedes G Fahrzeugen, zwölf ABC Aufklärungsfahrzeuge auf Piranha-IIIC-Chassis, und zwölf mobilen ABC Nachweisfahrzeuge.

Dies sind mobile geschützte Labors auf Basis von Duro III P. und je 4 × vorhanden für A (atomar), B (biologisch) und C (chemisch). Plus weitere Fahrzeuge der ABC Abwehrformationen.

Zu den Aufträgen der ABC Abwehrtruppen gehört ebenfalls die gründliche ABC-Dekontamination. Dekontaminiert werden können Fahrzeuge aller Art, Geräte, kontaminierte oder verletzte Personen. Um dieser Schlüsselaufgabe gerecht zu werden, verfügt das ABC Abw Bat 10 über vier Dekontaminationssysteme.

Abgestufte Bereitschaft

Eine weitere Grafik zeigte die abgestufte Bereitschaft CBRNE:

- Eine Stunde nach Alarmierung gelangen das CBRN Ei Det (im Aufbau) und das KAMIR Ei Det zum Einsatz.
- Zwölf Stunden nach Alarmierung die ABC Abwehr Ei Kp.
- Danach je nach Bedarf eine Kp des ABC Abw Lab 1 und/oder maximal zwei Kompanien des ABC Abw Bat 10 innerhalb 24h nach Alarmierung

Permanent und robust

Oberst i Gst Blatter strebt zusätzlich ein permanent verfügbares, robustes CBRN Einsatzdetachement in Zugsstärke an:

- Im Ereignisfall wären damit alle benötigten militärischen CBRN-Fähigkeiten in einer Stunde verfügbar.
- Gewährleistet wäre ziviler Bedarf ausserhalb ADF (ABC-Ereignisse, Unterstützung von zivilen Einsatzkräften bei Grossereignissen wie WEF, Papstbesuch und so weiter).
- Ein Vorteil wäre überdies die geregelte permanente Betreuung der Einsatzsysteme.

Erfreuliches Fazit

Der Redner zog zu seinem Referat ein durchaus erfreuliches Fazit:

- «Wir verfügen über hervorragende Systeme und motivierte Truppen. »
- «Nur die Armee verfügt über CBRN-EOD-Schlüsselsysteme für das gesamten Einsatzspektrum. Dies betrifft die Unterstützung ziviler Einsatzorganisationen bis zur Kampfunterstützung bei der Verteidigung von Volk und Land.»

Peter Forster

Unter die Haut ging das Bild vom Plus-40-Kilogramm-Mann, der vor einem anspruchsvollen, kritischen Einsatz den schweren Schutzanzug trägt. Zu erkennen sind auch der Duro IIIP, der Eagle IV und eine Fernlenkplattform.